

Geschärftes Design und innovative Technologien für das Flaggschiff: der aufgewertete Audi A8

- **Digitalisierung des Lichts für mehr Sicherheit und progressives Technologieerlebnis**
- **Umfangreiches Technologieportfolio mit vielen intelligenten Funktionen**
- **A8 L Horch als Top-Modell für China**

Ingolstadt, 15. Februar 2022 – Mit geschärftem Design insbesondere an Front und Heck sowie innovativen Technologien sorgt Audi für eine gesteigerte Präsenz und sportliche Eleganz des A8. Damit arbeiten die Vier Ringe den souveränen und progressiven Charakter der fahraktiven Luxuslimousine noch stärker heraus. So begeistern die neuen Highend-Scheinwerfer und -Rückleuchten mit innovativen Funktionen und bilden die Spitze des etablierten Technologieportfolios im A8. Damit schafft das Flaggschiff der Marke ein zeitgemäßes und nutzerorientiertes Erlebnis – egal ob für Passagiere oder Fahrer_innen.

Im Modellportfolio von Audi spielt der A8 seit 1994 als Nachfolger des Audi V8 die Rolle der Speerspitze der Marke im Segment der Luxuslimousinen. Der Audi A8 ist Sinnbild und Pionier für den Status und das Prestige der Marke. Die vierte Generation der Luxuslimousine, die Audi 2017 vorgestellt hat, hob sie in puncto Leistung, Optik und Ausstattung auf ein neues Niveau. Als erstes Serienmodell zeigte der A8 bei seinem Launch die künftige Designsprache und prägt damit bis heute wesentlich das progressive Gesicht der Marke. Das geschärfte Design gepaart mit etablierten Technologien und herausragendem Komfort im Fondbereich definieren das Premiumverständnis von Audi in diesem Segment. Dabei repräsentiert die Limousine die Symbiose aus souveränem Fahrkomfort und sportivem Handling und deckt damit die komplette Bandbreite des Fahrerlebnisses ab. Dank der Präzision in allen Details und vielen intelligenten Funktionen steht der neue A8 als hochwertiger Technologieträger für nutzerzentrierte und souveräne Mobilität.

Noch mehr Prestige und Souveränität: das Exterieurdesign

Der Audi A8 ist eine Limousine, die Status repräsentiert und Souveränität ausstrahlt – dank der Überarbeitung wirkt sein Exterieur noch repräsentativer, souveräner und athletischer. Die Basis des Singleframe-Grills ist breiter geworden, verchromte Winkel, die von unten nach oben immer größer werden, zieren sein Gitter. Die seitlichen Lufteinlässe sind aufrechter angeordnet und ebenso neu gezeichnet wie die Scheinwerfer, deren unterer Abschluss im äußeren Bereich eine markante Kontur erzeugt. In Summe steigern die neu gestalteten und exakt orchestrierten Designelemente im Frontbereich deutlich Präsenz und Souveränität des A8 und schärfen das Profil des Top-Modells der Marke.

Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

****Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.***

In der Seitenansicht fällt der progressive Charakter der Luxuslimousine besonders deutlich ins Auge. Die Dachkuppel verläuft flach. Gestreckte Linien betonen im Karosseriekörper die Länge des Autos, breite Radhäuser deuten den serienmäßigen quattro Antrieb an. Der Schwellerbereich ist in allen Modellvarianten als Hohlkehle ausgeformt, ein Blade schließt ihn zur Straße hin ab. Am Heck dominieren breite Chromspangen, eine individualisierbare Signatur des Schlusslichts mit digitalen OLEDs sowie ein durchgängiges, segmentiertes Leuchtenband. Der Diffusoreinsatz im Stoßfänger ist fein akzentuiert und mit horizontalen Stegen neu gezeichnet. Der Audi S8** präsentiert – typisch Audi S Modell – vier durchströmte Rohre, die unter einer umlaufenden Kontur liegen. Sie sind eines seiner charakteristischen sportlichen Designdetails.

Über das Basis-Exterieur hinaus bietet Audi seinen Kund_innen das Chrom-Exterieurpaket und erstmals für den A8 das neue S line Exterieurpaket. Letzteres verleiht der Front einen dynamischen Touch und differenziert noch stärker vom Basismodell: Markante Blades im Bereich der seitlichen Lufteinlässe ergänzen die Frontansicht – ganz ähnlich wie beim S8**. Noch definierter erscheint der Look mit dem zusätzlichen Optikpaket Schwarz. Der Lackfächer für den A8 enthält elf Farben, darunter die neuen Metalliclacke Distriktgrün, Firmamentblau, Manhattangrau und Ultrablau. Neu im Audi A8 sind auch fünf Mattlackierungen – Daytonagrau, Florettsilber, Distriktgrün, Terragrau und Gletscherweiß. Im Programm Audi exclusive wird das Auto in der Wunschfarbe der Kund_innen lackiert.

5,19 Meter lange Karosserie

Durch die Produktaufwertung ändern sich die Abmessungen des Audi Flaggschiffs im Segment der Luxuslimousinen nur minimal. Der A8 ist bei einem Radstand von 3,00 Metern 5,19 Meter lang, 1,95 Meter breit und 1,47 Meter hoch. Die Karosserie des A8 folgt dem Prinzip des [Audi Space Frame \(ASF\)](#) – sie setzt sich zu 58 Prozent aus Aluminiumteilen zusammen. Die Fahrgastzelle besteht aus warmumgeformten Stahlkomponenten, ergänzt durch eine ultrahochfeste, extrem verwindungssteife Rückwand aus kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff. Federbein-Domstreben aus Magnesium komplettieren das Leichtbaukonzept. Die souveräne Steifigkeit der Karosserie legt die Grundlage für das präzise Handling, den exzellenten Fahrkomfort und die akustische Ruhe an Bord.

Digitale Matrix LED-Scheinwerfer und OLED-Heckleuchten

Vergleichbar mit Videobeamern nutzen die digitalen Matrix LED-Scheinwerfer die DMD-Technologie (Digital Micromirror Device). Jeder Scheinwerfer verfügt über circa 1,3 Millionen Mikrospiegel, die das Licht in winzige Pixel zerlegen. Dadurch lässt es sich mit höchster Präzision steuern. Eine der neuen Funktionen, die dadurch möglich wird, ist das Spur- und Orientierungslicht für Autobahnen. Die Scheinwerfer strahlen hier einen Lichtteppich ab, der die eigene Spur besonders hell ausleuchtet. Vor allem in Baustellen hilft das Orientierungslicht den Fahrer_innen intuitiv dabei, die Spur zu halten. Beim Entriegeln und Verlassen des Autos können die digitalen Matrix LED-Scheinwerfer dynamische Coming-Home-/Leaving-Home-Funktionen generieren. Sie erscheinen als Projektionen auf dem Boden oder auf einer Wand.

Der aufgewertete A8 hat serienmäßig die [digitalen OLED-Heckleuchten](#) (OLED = organic light emitting diode) an Bord. Bei der Bestellung des Autos stehen zwei – beim S8** drei – Hecklicht-Signaturen zur Wahl. Bei Auswahl des Audi drive select-Modus „dynamic“ wechseln die Leuchten auf eine weitere Signatur, die nur in diesem Modus verfügbar ist.

Die digitalen OLED-Heckleuchten besitzen im Zusammenspiel mit den Assistenzsystemen eine Annäherungserkennung: Wenn sich andere Verkehrsteilnehmende dem stehenden A8 von hinten auf weniger als zwei Meter annähern, aktivieren sich sämtliche OLED-Segmente. Weitere Funktionen sind das dynamische Blinklicht sowie Coming- und Leaving-Home-Inszenierungen.

Reduktion als Gestaltungsmittel: der Innenraum

Der Innenraum des A8 gleicht einer großzügigen, weit geschnittenen Lounge – er bietet Frei- und Wohlfühlraum. Seine Architektur ist strikt horizontal orientiert, um die Weite zu betonen. Die Formensprache bleibt dabei stets zurückhaltend. Im Dunkeln inszeniert das Ambiente Lichtpaket plus (Serie bei der Audi design selection und im S8**) das Interieur auf elegante Weise, für den Fond gibt es Leseleuchten in Matrix LED-Technologie.

Das Angebot an Sitzen und Sitzausstattungen im aufgewerteten A8 ist vielseitig, hochkomfortabel und strahlt ein Höchstmaß an Souveränität aus – speziell für den Fond stehen viele Optionen bereit. Die Spitze des Programms bildet der Ruhesitz im A8 L**, der zahlreiche Einstellmöglichkeiten und eine Fußablage an der Lehne des Beifahrersitzes bietet. Hier können sich Passagiere die Fußsohlen in mehreren Stufen wärmen und massieren lassen. Zum Ruhesitz-Paket gehören eine Rückenmassage mit 18 pneumatischen Kissen, elektrisch einstellbare Komfortkopfstützen, auf Wunsch eine durchgehende Mittelkonsole – optional mit Klapp-tischen –, 4-Zonen-Komfortklimaautomatik und die neuen Bildschirme im Fond. Eine Kühlbox inklusive Barfach im Programm von Audi exclusive unterstreicht das komfortable Ambiente.

Die hohe Verarbeitungsqualität betont den Manufakturcharakter des A8-Innenraums. Dies gilt für die präzise Perforation der Sitzbezüge ebenso wie für die elektrisch öffnenden und schließenden Dekorblenden über den Luftausströmern oder für das samtweiche Leder der Komfort-Kopfstützen. Die Sitze sind serienmäßig mit Leder Valetta bezogen. Alternativ steht das Leder Valcona zur Wahl, hierfür steht die neue Farbe Cognacbraun zur Verfügung. Neu im Programm ist das nachhaltige Mikrofaser-Material Dinamica für die Türverkleidungen, optional auch für die Säulenverkleidungen sowie den Dachhimmel.

Charakteristisch für den aufgewerteten A8 ist auch die breite Auswahl an Interieur-Konfigurationen. Zu ihnen gehören die Audi design selection in Pastellsilber und das Interieur S line in Schwarz, Merlotrot oder Cognac. Mehrere Lederpakete sowie die Lederausstattungen von Audi exclusive runden das Programm ab. Das optionale [Luftqualität-Paket](#) enthält einen Ionisator und eine Aromatisierung.

Sensibel und verständig: die Bedienung

Das [MMI touch response-Bedienkonzept](#) im Audi A8 setzt auf zwei Displays (10,1“ und 8,6“) und eine natürliche Sprachbedienung. Der Dialog wird mit dem Aufruf „Hey Audi!“ gestartet. Das volldigitale [Audi virtual cockpit](#) mit dem optional erhältlichen Head-up-Display komplettiert das Anzeige-Bedienkonzept und betont die an Fahrer_innen orientierte Ausrichtung. Wichtige Informationen werden direkt in der Blickachse der Fahrer_innen angezeigt.

Neue Lösungen: die Navigation und Audi connect

Die [MMI Navigation plus](#) ist Serie im überarbeiteten Audi A8. Hinter ihr steht der modulare Infotainment-Baukasten der dritten Generation ([MIB 3](#)). Die ebenfalls serienmäßigen Online- und Car-2-X Services von [Audi connect](#) ergänzen die Navigation. Sie sind in zwei Pakete aufgeteilt: Audi connect Navigation & Infotainment und Audi connect Notruf & Service mit Audi connect Remote & Control.

Für moderne Ansprüche: die neuen Bildschirme im Fond

Auch bei der Infotainment-Hardware existieren attraktive Optionen. Die neuen Bildschirme im Fond sind auf die Erwartungen heutiger Fondpassagiere zugeschnitten. Dabei handelt es sich um zwei 10,1-Zoll-Displays mit Full-HD-Auflösung, die an den Lehnen der Vordersitze befestigt werden. Sie geben Inhalte von den Endgeräten der Passagiere wieder, zudem können sie per Casting zahlreiche Audio- und Videostreams, etwa von bekannten Streamingplattformen oder aus TV-Mediatheken, empfangen.

Für anspruchsvolle Hi-Fi-Liebhaber_innen ist das Bang & Olufsen Advanced Sound System konzipiert – es bringt den 3D-Klang mit seinen Höheninformationen auch auf die Rücksitze. Ein Verstärker steuert mit 1.920 Watt Leistung 23 Lautsprecher an, die Hochtöner-Linsen fahren elektrisch aus der Instrumententafel aus. Das Rear Seat Remote, das jetzt fest in der Mittelarmlehne montiert ist, erlaubt es, viele Komfort- und Infotainment-Funktionen vom Fond aus zu steuern. Die Bedieneinheit mit ihrem Touchdisplay ist etwa so groß wie ein Smartphone.

Drei Pakete: die Fahrerassistenzsysteme

Im überarbeiteten Audi A8 stehen rund 40 Fahrerassistenzsysteme zur Verfügung. Einige von ihnen – darunter die Sicherheitssysteme Audi pre sense basic und Audi pre sense front – gehören zum Serienumfang, die optionalen Ausstattungen sind in die Pakete „Parken“, „Stadt“ und „Tour“ geclustert. Das Assistenzpaket plus fasst die Pakete zusammen. Einzeln erhältlich sind Features wie der Nachtsichtassistent und die Umgebungskameras. Das Highlight im Paket „Parken“ ist der [Remote Parkassistent plus](#): Er kann die große Limousine selbsttätig in Längs- und Querparklücken hinein- und wieder herausfahren. Dabei müssen Fahrer_innen nicht einmal im Auto sitzen.

Das [Assistenzpaket „Stadt“](#) enthält den Kreuzungsassistenten, den Querverkehrassistenten hinten, die Spurwechselwarnung, die Ausstiegswarnung und das Sicherheitssystem Audi pre sense 360°, die in Kombination mit dem Aktivfahrwerk eine Seiten-Crashanhebung bewirkt.

Besonders reichhaltig ist das in Deutschland serienmäßige [Assistenzpaket „Tour“](#) ausgestattet. Sein zentrales System ist der adaptive Fahrassistent, der die Längs- und Querführung im gesamten Geschwindigkeitsbereich regelt. Hinter den Assistenzsystemen im Audi A8 steht das zentrale Fahrerassistenz-Steuergerät ([zFAS](#)), das permanent ein differenziertes Abbild der Umgebung errechnet.

Souverän und effizient: die Motorenpalette

Mit fünf Motorisierungen bietet der aufgewertete Audi A8 den Kund_innen eine große Bandbreite an Antrieben. Von V6 TFSI- und V6 TDI-Motor, die aus jeweils drei Litern Hubraum schöpfen, über den Plug-in-Hybrid-Antrieb TFSI e, der V6 TFSI-Motor und E-Maschine kombiniert, bis hin zum 4.0 TFSI-Motor. Letzterer steht für den A8 und den S8** in unterschiedlichen Leistungsstufen zur Wahl steht. Er verteilt seine vier Liter Hubraum auf acht Zylinder in V-Anordnung und ist mit [cylinder on demand-Technologie](#) ausgestattet.

Der 3.0 TFSI treibt den Audi A8 55 TFSI quattro (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 8,3 – 8,1; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 191 – 186) und den A8 L 55 TFSI quattro (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 8,4 – 8,2; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 191 – 187) mit 250 kW (340 PS) an. Für China ist eine Variante mit 210 kW (286 PS) erhältlich. Von 1.370 bis 4.500 Umdrehungen stemmt er 500 Nm Drehmoment auf die Kurbelwelle. Aus dem Stand ist Tempo 100 in 5,6 Sekunden (L-Modell: 5,7 Sekunden) erreicht.

In der Version für die A8-Modelle entwickelt der 4.0 TFSI 338 kW (460 PS) und 660 Nm Drehmoment, die zwischen 1.850 und 4.500 1/min bereitstehen. Aus ihnen resultieren sehr sportliche Fahrleistungen: Der A8 60 TFSI quattro (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 10,8 – 10,7; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 247 – 245) und der A8 L 60 TFSI quattro (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 10,8 – 10,7; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 248 – 246) sprinten einheitlich in 4,4 Sekunden von null auf 100 km/h. Ein Highlight des V8 ist das System cylinder on demand (COD), das bei moderater Fahrweise vier Zylinder vorübergehend abschaltet.

Im Audi A8 50 TDI quattro (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 6,7 – 6,5; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km*: 176 – 170) und im A8 L 50 TDI quattro (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 6,7 – 6,5; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km*: 177 – 171) arbeitet der 3.0 TDI. Das Aggregat bringt es auf 210 kW (286 PS) Leistung sowie auf 600 Nm Drehmoment. Der Dieselmotor beschleunigt den A8 und A8 L in jeweils 5,9 Sekunden von null auf 100 km/h und weiter zur elektronisch abgeregelten Spitze von 250 km/h, die bei allen A8-Modellen einheitlich ist.

Zwei Motoren, eine Batterie: der Audi A8 mit Plug-in-Hybridantrieb

Der Audi A8 60 TFSI e quattro** und der A8 L 60 TFSI e quattro** sind die Plug-in-Hybridmodelle (PHEV) in der Baureihe. Dabei unterstützt eine kompakte E-Maschine den 3.0 TFSI. Die Lithium-Ionen-Batterie im Heck kann jetzt netto 14,4 kWh (brutto 17,9 kWh) Energie speichern. Mit 330 kW (449 PS) Systemleistung und 700 Nm Systemdrehmoment erreicht der Audi A8 60 TFSI e quattro (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 2,1 – 2,0; Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km*: 20,5 – 19,6; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km*: 49 – 45) aus dem Stand heraus in 4,9 Sekunden (A8 und A8 L) Tempo 100.

Die Fahrer_innen des Plug-in-Hybridmodells haben die Wahl zwischen vier Fahrmodi. „EV“ steht für rein elektrisches Fahren, „Hybrid“ für die effiziente Kombination beider Antriebsarten, „Hold“ für die Konservierung der vorhandenen elektrischen Energie. Im Modus „Charge“ lädt der Verbrennungsmotor die Batterie auf. Beim Laden per Kabel beträgt die maximale Ladeleistung mit Wechselstrom 7,4 kW. In der heimischen Garage können die Kund_innen dafür das e-tron Ladesystem kompakt nutzen, unterwegs das Mode-3-Kabel.

Der Audi S8 – begeisternde Performance in der Luxusklasse**

Der Audi S8 TFSI quattro (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 10,8 – 10,7; CO₂-Emission kombiniert in g/km*: 246 – 245) ist das sportliche Top-Modell der Baureihe. Hier gibt der Biturbo-V8 420 kW (571 PS) Leistung und 800 Nm Drehmoment von 2.050 bis 4.500 Touren ab. Der Standardsprint ist in 3,8 Sekunden erledigt. Das COD-System erhöht auch beim S8** die Effizienz. Soundklappen in der Abgasanlage schärfen, wenn gewünscht, den Klang. Das stärkste Modell der A8-Familie fährt zudem mit einer besonders umfangreichen Serienausstattung vom Band. Sie umfasst unter anderem eine einzigartige Kombination aus innovativen Fahrwerkkomponenten. Nur beim S8** sind das vorausschauende Aktivfahrwerk, das Sportdifferenzial und die Dynamik-Allradlenkung ab Werk verbaut.

Mit markanten Designelementen im Interieur und Exterieur wird der sportliche Charakter gezielt in Szene gesetzt. In den großen Märkten China, USA, Kanada und Südkorea wird der Audi S8** ausschließlich mit langem Radstand angeboten. Der Zuwachs in der Fahrzeuglänge und -höhe bedeutet für die Insassen ein deutliches Plus an Komfort durch erhöhte Kopf- sowie Beinfreiheit.

Alle bisher genannten Motorisierungen haben serienmäßig die [Mild-Hybrid-Technologie \(MHEV\)](#) an Bord, die das 48-Volt-Hauptbordnetz des A8 nutzt.

tiptronic, quattro und Sportdifferenzial: die ganze Bandbreite des Fahrerlebnisses

Alle Aggregate im Audi A8 sind an eine schnell und sanft schaltende Achtstufen-tiptronic gekoppelt. Dank einer elektrischen Ölpumpe kann das Automatikgetriebe die Gänge auch dann wechseln, wenn der Verbrennungsmotor nicht läuft. Der permanente Allradantrieb quattro mit dem selbstsperrenden Mittendifferenzial ist Serie, auf Wunsch ergänzt ihn das Sportdifferenzial (Serie beim S8**). Es verteilt die Antriebsmomente bei schneller Kurvenfahrt aktiv zwischen den Hinterrädern und macht das Handling damit noch sportlicher und stabiler.

Progressive Technologien: das Fahrwerk

Schon das Serienfahrwerk des überarbeiteten Audi A8 besticht mit seinem ausgewogenen Charakter. Es vereint sportlichen Fahrspaß mit souveränem Komfort, auch wegen der unterschiedlichen Fahrprofile, die das Fahrdynamiksystem Audi drive select bereithält. Die Luftfederung adaptive air suspension mit geregelter Dämpfung ist Serie. Ein weiteres Serien-Feature ist die Progressivlenkung. Auf Wunsch ist auch eine [Dynamik-Allradlenkung](#) erhältlich. Beim Audi S8** zählt sie zur Serienausstattung.

Das vorausschauende Aktivfahrwerk

Das Highlight im überarbeiteten A8 ist das [vorausschauende Aktivfahrwerk](#). Es kann jedes Rad einzeln über einen Elektromotor mit zusätzlichen Kräften be- oder entlasten und damit die Lage der Karosserie in jeder Fahrsituation aktiv regeln. Das vorausschauende Aktivfahrwerk verleiht dem Fahrerlebnis im Audi A8 eine faszinierende Bandbreite. Wenn im System Audi drive select der Modus dynamic eingestellt ist, zeigt sich die große Limousine von ihrer sportlichen Seite. Sie lenkt straff in die Kurven ein, die Wankwinkel sind gering, beim Bremsen taucht die Karosserie kaum noch ein. Im Modus comfort+ hingegen schwebt sie samtig über Unebenheiten hinweg. Hier arbeitet die Steuerung mit der Frontkamera zusammen, dadurch kann sie innerhalb der Systemgrenzen Unebenheiten erkennen und die Aktoren prädiktiv regeln.

Im Modus comfort+ hält das vorausschauende Aktivfahrwerk ein spezielles Feature bereit – die integrierte Kurvenneigefunktion reduziert die auf die Insassen einwirkenden Querbeschleunigungen. Am Eingang der Kurve hebt es die Karosserie an der kurvenäußeren Seite an und senkt sie auf der anderen Seite ab, dadurch neigt sie sich bis zu drei Grad in die Kurve hinein. Im Geschwindigkeitsfenster zwischen 80 und 130 km/h und im Bereich bis 0,4 g Querbeschleunigung ist die Kurvenfahrt kaum noch zu spüren. Bei Geradeausfahrt im Profil comfort+ gleicht das vorausschauende Aktivfahrwerk Nickbewegungen der Karosserie aus. Zum komfortablen Ein- und Ausstieg hebt es die Karosserie bis zu 50 Millimeter an.

Das Räderprogramm für den überarbeiteten Audi A8, das von 18 bis 21 Zoll reicht, enthält sechs neue Designs von Audi und Audi Sport. Bei den Top-Versionen wie dem Audi S8** montiert Audi auf Wunsch Bremsscheiben aus Kohlefaser-Keramik.

A8 L Horch: speziell für den chinesischen Markt

Beim Audi A8 L Horch, der Top-Version für den chinesischen Markt, kommen bei einer Fahrzeuglänge von 5,45 Metern im Vergleich zum A8 L** noch einmal 13 Zentimeter hinzu. Im Interieur unterstreichen die erweiterte Rautensteppung, eine Logo-Prägung in den Ruhekissen sowie der Hochflor-Fußmatten im Fond die Exklusivität dieses Derivats. Im Exterieur lassen der spezifisch gestaltete Singleframe mit vertikalen Streben das Luxusmodell erkennen.

Hinzu kommen Chrom-Applikationen beispielsweise am Spiegelgehäuse, eine spezifische Lichtsignatur am Heck, ein größeres Panorama-Dach, Badges, eine Horch-Plakette an der C-Säule, das „H-Krone“ Felgendesign und eine umfangreichere Serienausstattung unter anderem mit Ruhesitz. Erstmals im D-Segment bietet das Top-Modell für Kund_innen in China, die ihrem Fahrzeug einen besonders eleganten Look verleihen wollen, eine Zweifarblackierung an.

Drei Farbkombinationen, die in Handarbeit aufgetragen werden, sind möglich: Mythossschwarz und Florettsilber, Florettsilber und Mythossschwarz sowie Firmamentblau und Ultrablau. Den jeweils erstgenannten Farbton setzt Audi unter der Lichtkante ein, der sogenannten Tornado-linie. Auf diese Weise inszeniert der Audi A8 L Horch mit seinen prestige- und statusorientierten Umfängen das Audi Verständnis einer progressiven Luxuslimousine mit maximaler Kundenorientierung.

A8 L Security: hohes Schutzniveau mit effizienter Mild-Hybrid-Technologie

Von der Produktaufwertung des A8 profitieren auch Kund_innen des Sonderschutzfahrzeugs von Audi. Konzipiert für die besonders hohen Anforderungen im Bereich der Schutzmaßnahmen, wird der A8 L Security von einem Biturbo-V8 mit 420 kW (571 PS) (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km*: 13,8; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km*: 315) angetrieben. Für die besondere Effizienz der gepanzerten Limousine sorgt die [Mild-Hybrid-Technologie \(MHEV\)](#), die das 48-Volt-Hauptbordnetz nutzt.

Die Grundpreise: ab 97.800 Euro

Der überarbeitete A8 ist seit Dezember 2021 im europäischen Handel bestellbar. In Deutschland beträgt der Grundpreis für den A8 nun 97.800 Euro. Der Audi A8 60 TFSI e quattro** kostet ab 108.950 Euro und der S8** ist ab 144.800 Euro bestellbar.

Kommunikation Produkt und Technologie

Stefan Grillneder

Pressesprecher für Audi A8, Audi S8,
Premium Platform Electric (PPE), Connected Car, HMI, Digitale Innovationen

Telefon: +49 841 89-41449

E-Mail: stefan.grillneder@audi.de

www.audi-mediacycenter.com/de

Kommunikation Produkt und Technologie

Marcel Hardetzki

Pressesprecher für Audi A8, Audi S8, Audi Q7,
Audi SQ7, Audi Q8, Audi SQ8, Audi RS Q8,
E-Plattformstrategie, HPC

Telefon: +49 841 89-93157

E-Mail: marcel.hardetzki@audi.de

www.audi-mediacycenter.com/de



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2022 hat der Audi Konzern 1,61 Millionen Automobile der Marke Audi, 15.174 Fahrzeuge der Marke Bentley, 9.233 Automobile der Marke Lamborghini und 61.562 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von € 61,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 7,6 Mrd. Weltweit arbeiteten 2022 mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon mehr als 54.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.

Verbrauchs- und Emissionswerte der genannten Modelle:**

Audi S8

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 10,8–10,7;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 246–245

Audi A8 L

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 10,8–2,0;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 248–45

Audi A8 55 TFSI quattro

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 8,3–8,1;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 191–186

Audi A8 L 55 TFSI quattro

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 8,4–8,2;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 191–187

Audi A8 60 TFSI quattro

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 10,8–10,7;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 247–245

Audi A8 L 60 TFSI quattro

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 10,8–10,7;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 248–246

Audi A8 50 TDI quattro

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,7–6,5;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 176–170

Audi A8 L 50 TDI quattro

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,7–6,5;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 177–171

Audi A8 60 TFSI e quattro

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 2,1–2,0;
Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 20,5–19,6;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 49–45

Audi A8 L 60 TFSI e quattro

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 2,1–2,0;
Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 20,5–19,6;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 49–45

Audi A8 L Security

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 13,8
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 315

***Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Am 1. Januar 2022 hat der WLTP-Prüfzyklus den NEFZ-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für nach diesem Datum neu typgenehmigte Fahrzeuge keine NEFZ-Werte vorliegen.*

Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Dadurch können sich seit dem 1. September 2018 bei der Fahrzeugbesteuerung entsprechende Änderungen ergeben. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter www.audi.de/wltp.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und zu den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern oder unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist.